

unvorhergesehene Tragweite auch in jene Gegenden gewann, wo die gute Gesinnung des „öfterr. Correspondenten“ nicht so vollkommen gewürdigt wird, wie bei uns in Oesterreich.

Schließlich werden alle jene Redactionen, welche jenen Artikel im Vertrauen auf die Ehrenhaftigkeit eines wenigstens vor Kurzem noch allgemein als halbofficiell citirten Blattes aufgenommen haben, um gefällige Aufnahme dieser Entgegnung ersucht.

**Eduard Hölzel,**  
Buch- und Kunsthändler in Olmütz.

[3264.] Für Buchhändler ein schönes Mesquartier: Grimma'sche Straße Nr. 1 am Eingange des Marktes, 2. Etage.

**[3265.] Vermietung.**

Eine Stube mit Kammer in der Königsstraße No. 4, zwei Treppen hoch, ist für die Messe zu vermieten und das Nähere daselbst in der 1. Etage zu erfragen.

**[3266.] Zu vermieten**

während der Buchhändlermesse eine nette Stube, straßenwärts, eine Treppe hoch, Universitätsstraße Nr. 7.

**Berichtigung.**

In No. 27 des B. u. Bl. # 2630 muß es statt Olmütz den 31. März, Olmütz, den 1. März heißen.

**Bitte der Redaction.**

Um das Verzeichniß der fremden, zur Messe kommenden Herren Buchhändler möglichst vollständig und schnell geben zu können, ersuche ich die Herren Commissionaire, mir die Namen und Wohnungen der Ersteren (jene der Herren Geschäftsführer und Gehülfen mit Angabe des Geschäftes, für welches sie rechnen) stets sogleich zugehen lassen zu wollen, indem nur hierdurch der beabsichtigte Zweck erreicht werden kann.

Da das Börsenblatt von nächstem Montage an und während der Messe täglich erscheint, so sollen alle Anmeldungen, welche bis 4 Uhr Nachmittags mir zugehen, am folgenden Morgen mit abgedruckt sein.

Ich ersuche im allseitigen Interesse dringendst um gefällige Erfüllung dieser Bitte.

Leipzig, April 26, 1849.

**Gustav Remmelmann,**  
(Nr. 17, Dresdner Straße, 2. Etage, links.)

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung der Deputirten des Leipziger Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Statutenentwurf für einen Wittwen- und Waisencassenverein der deutschen Buchhändler. — Censur oder keine? — Neuigl. der ausländischen Literatur — Anzeigebblatt Nr. 3162 — 3266. — Berichtigung. — Bitte der Redaction. — Leipziger Börse am 25. April 1849.

Table listing names and page numbers: Adler & D. 3169, Friedh 3199, Körner in G. 3225, Ritter in A. 3242, etc.

**Leipziger Börse am 25. April 1849.**

Table of exchange rates and prices: Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt., etc.